

---

27. Februar 2019

# Standortvarianten Konzertsaal

## Kultur braucht Räume

- Wesentliche Schwäche der Tübinger Kultur:  
Mangel an Räumen für Veranstaltungen, Konzerte, Proben, Ateliers etc.
  - Insbesondere fehlen Aufführungsmöglichkeiten für alle Sparten der Musik
  - Dokumentiert in den Spartengesprächen zur Kulturkonzeption 2012 und 2017 und in der Bürgerbefragung zur Kulturkonzeption 2011
  - Konzertsaal ist einer der Schwerpunkte der Kulturkonzeption 2012 und deren Fortschreibung 2017
  - Machbarkeitsstudie 2015 bestätigt den Bedarf an einem Konzertsaal:  
Die vorhandenen kleineren Säle decken lediglich einen Bedarf bis max. 300 Plätze.  
Die größeren Säle wie der Festsaal der Universität (921 Plätze) oder die Stiftskirche (1.400 Plätze) entsprechen nur eingeschränkt den Bedürfnissen an Größe und Ausstattung
  - Projektstelle für den Konzertsaal
-

## Tübingen ist eine Stadt der Musik

- Lange Tradition und große Vielfalt
- Fast 50 Orchester und nahezu 100 Chöre



## Ein Konzertsaal muss klingen

- 650 Personen
- Akustische Anforderungen
- Verhältnis zwischen Orchestergröße und Raumvolumen
- Flexible und ausreichend große Bühne
- Nebenräume, Hinterbühne, Lagerräume, Garderoben etc.
- Technik
- Erschließung und Anfahrt
- Ergänzende Nutzungsmöglichkeiten



## Europaplatz Anlagenpark Variante 1



Standortplan - M 1:500

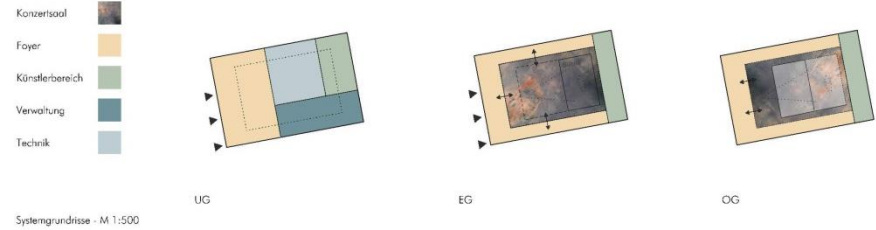
BGF Neuplanung Europaquartier entspricht ca.  
BGF bestehende Planung Europaquartier

### Flächenbedarf:

Foyer: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 360 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 200 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 220 m<sup>2</sup>

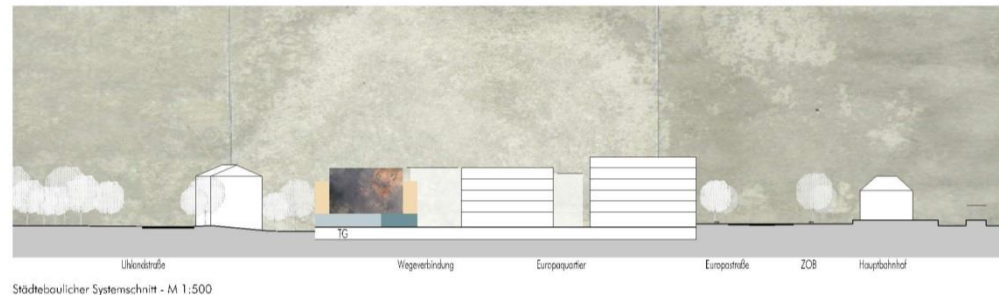
### Flächenverfügbarkeit

Foyer: ca. 1.330 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 520 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 260 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 290 m<sup>2</sup>



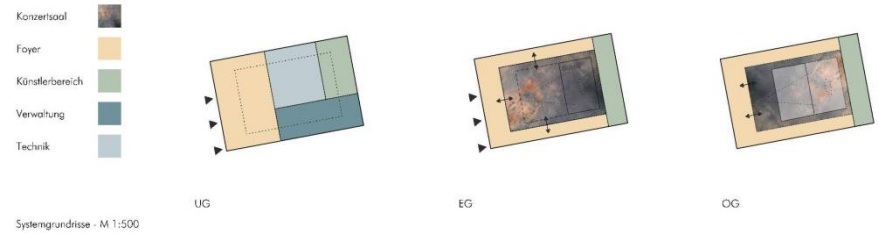
### Standortgegebenheiten

- Adresse zur und für die Stadt (Bahnhof, ZOB)
- Hohe Nutzungsdichte im Europaviertel und am Anlagenpark
- Konzerthaus am Wasser und Park
- Hohe Qualität im Außenraum
- Anlieferung problemlos möglich
- Neustrukturierung Europaviertel als innovatives Stadtquartier



Städtebaulicher Systemschnitt - M 1:500

## Europaplatz Anlagenpark Variante 2



### Standortgegebenheiten

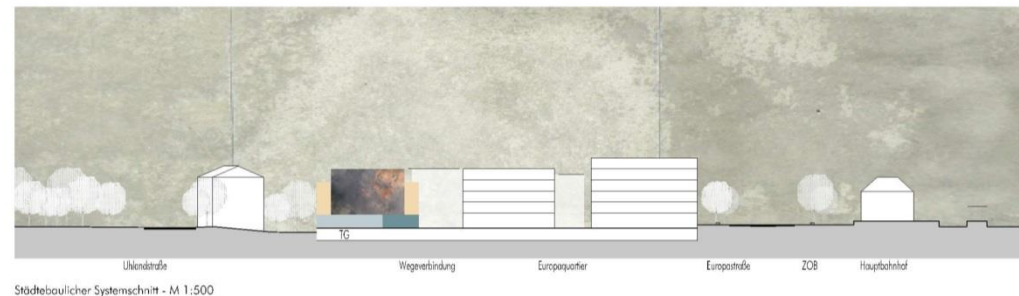
- Adresse zur und für die Stadt (Bahnhof, ZOB)
- Hohe Nutzungsdichte im Europaviertel und am Anlagenpark
- Konzerthaus am Wasser und Park
- Hohe Qualität im Außenraum
- Anlieferung problemlos möglich
- Neustrukturierung Europaviertel als innovatives Stadtquartier

### Flächenbedarf:

Foyer: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 360 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 200 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 220 m<sup>2</sup>

### Flächenverfügbarkeit

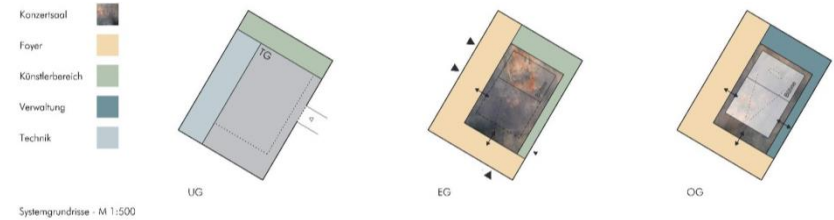
Foyer: ca. 1.330 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 520 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 260 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 290 m<sup>2</sup>



## Brunnenstraße/Technisches Rathaus Variante 1



Lageplan - M 1:500



### Standortgegebenheiten

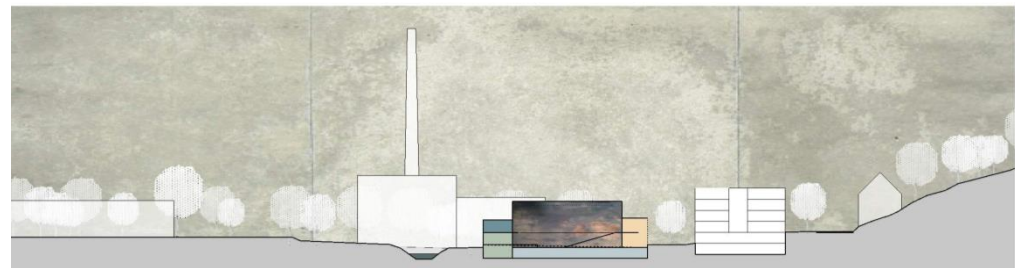
- Adresse zur Wilhelmstraße (Stadt/Uni)
- Belebung / Aufwertung Ammergarten
- Einbindung in Campus-Struktur
- Schnittstelle Campus /Stadt
- Impuls für Ammerbegleitweg
- Hohe Aufenthaltsqualität am Wasser
- Problemlose Anlieferung
- Sichtbarkeit von Wilhelmstraße

### Flächenbedarf:

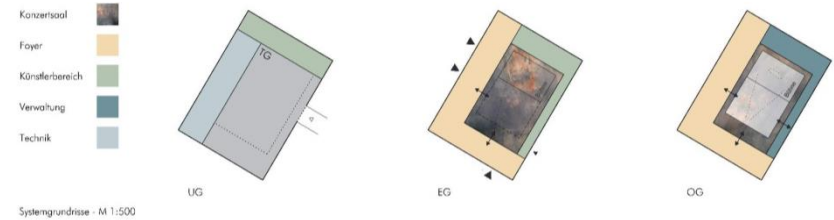
Foyer: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 360 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 200 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 220 m<sup>2</sup>

### Flächenverfügbarkeit

Foyer: ca. 1.150 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 470 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 250 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 340 m<sup>2</sup>



## Brunnenstraße/Technisches Rathaus Variante 2



### Standortgegebenheiten

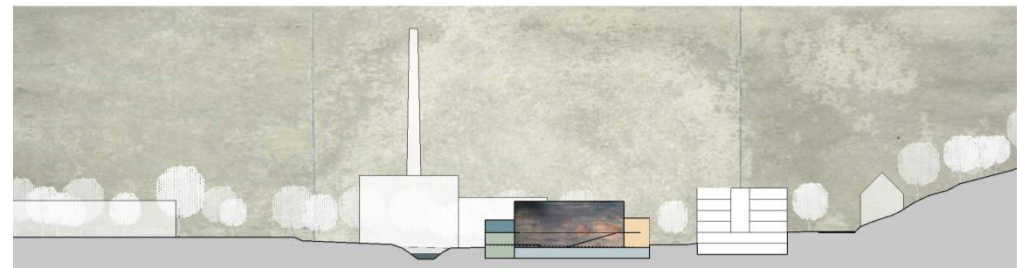
- Adresse zur Wilhelmstraße (Stadt/Uni)
- Belebung / Aufwertung Ammergarten
- Einbindung in Campus-Struktur
- Schnittstelle Campus /Stadt
- Impuls für Ammerbegleitweg
- Hohe Aufenthaltsqualität am Wasser
- Problemlose Anlieferung
- Sichtbarkeit von Wilhelmstraße

### Flächenbedarf:

Foyer: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 360 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 200 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 220 m<sup>2</sup>

### Flächenverfügbarkeit

Foyer: ca. 1.150 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 470 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 250 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 340 m<sup>2</sup>

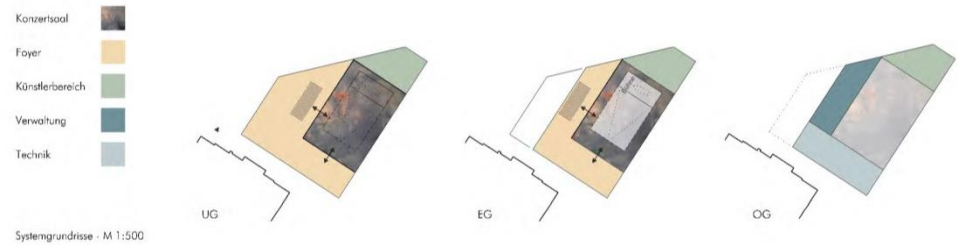




## Museum / Alter Botan. Garten



plan - M 1:500



### Standortgegebenheiten

- Adresse zur Wilhelmstraße
- Stärkung Achse Universität / Stadt
- Sichtbarkeit und Adressbildung (Museumsplatz)
- Kulturensemble am Botanischen Garten
- Aufwertung Botanischer Garten mit Gastronomie
- Verknüpfung Botanischer Garten mit Wilhelmstraße
- Anlieferung über bestehende Zuwegung am Museum

### Flächenbedarf:

Foyer: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 360 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 200 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 220 m<sup>2</sup>

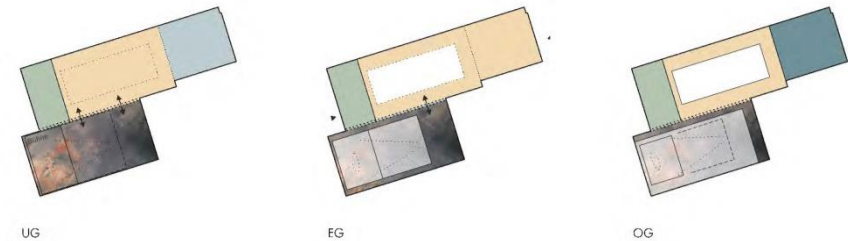
### Flächenverfügbarkeit

Foyer: ca. 1.040 m<sup>2</sup>  
Saal: ca. 800 m<sup>2</sup>  
Künstler: ca. 450 m<sup>2</sup>  
Verwaltung: ca. 420 m<sup>2</sup>  
Technik: ca. 420 m<sup>2</sup>



Städtebaulicher Systemschnitt - M 1:500

## Uhlandbad



### Standortgegebenheiten

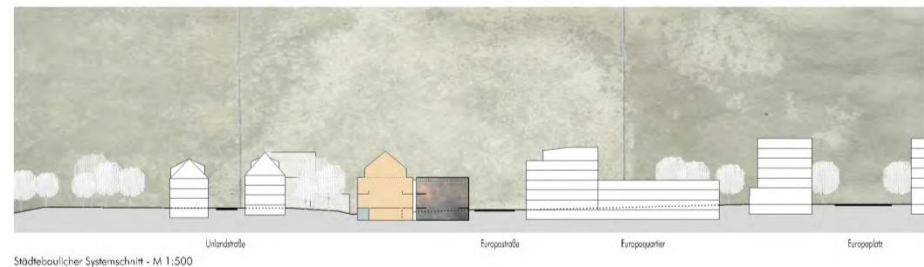
- Adresse zur Stadt (Karlsstraße/Neckarbrücke)
- Stärkung historische Achse von Karlsstraße zum Anlagenpark
- Identität durch denkmalgeschützten Bestand
- Große Nutzungsflexibilität im Bestand (zusätzliche Veranstaltungsformate, Kleiner Saal)
- Anlieferung problemlos möglich
- Saalgröße abhängig von Umgebung

### Flächenbedarf:

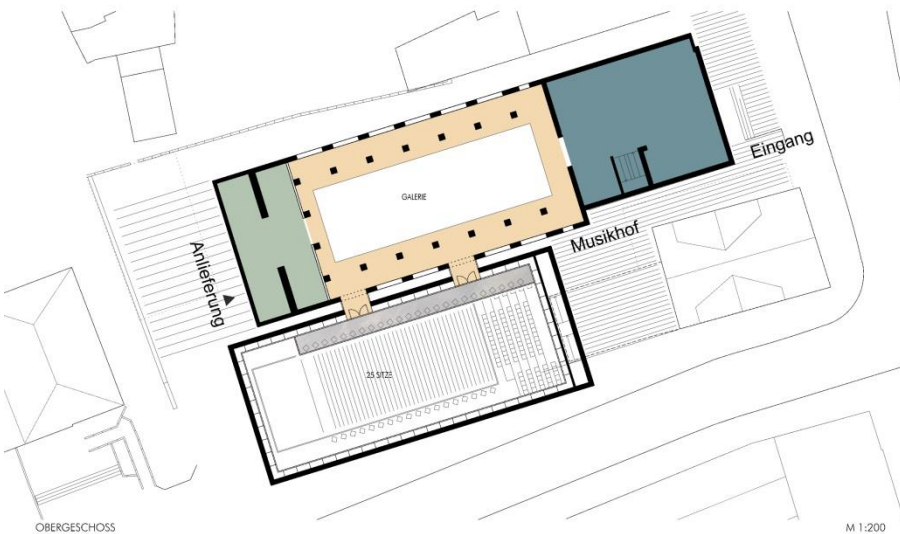
Foyer: ca. 900 m<sup>2</sup>  
 Saal: ca. 900 m<sup>2</sup>  
 Künstler: ca. 360 m<sup>2</sup>  
 Verwaltung: ca. 200 m<sup>2</sup>  
 Technik: ca. 220 m<sup>2</sup>

### Flächenverfügbarkeit

Foyer: ca. 1.300 m<sup>2</sup>  
 Saal: ca. 850 m<sup>2</sup>  
 Künstler: ca. 300 m<sup>2</sup>  
 Verwaltung: ca. 240 m<sup>2</sup>  
 Technik: ca. 480 m<sup>2</sup>

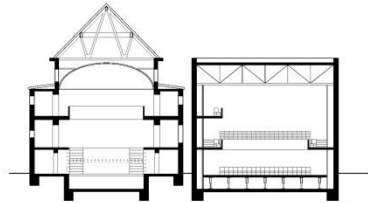


## Uhlandbad



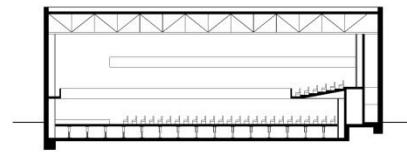
OBERGESCHOSS

M 1:200



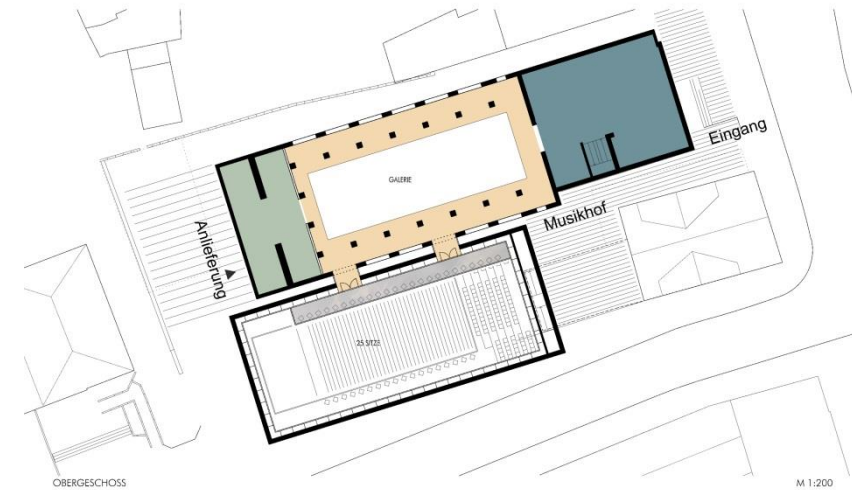
SCHNITT A-A

M 1:200



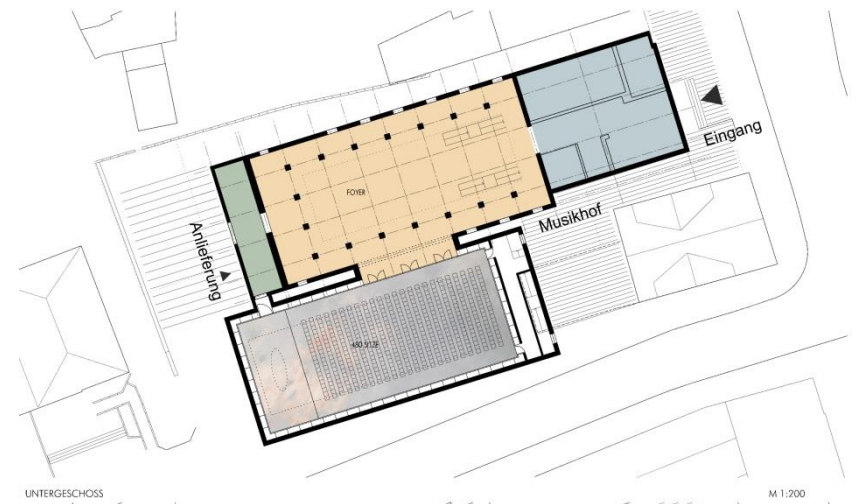
SCHNITT B-B

M 1:200



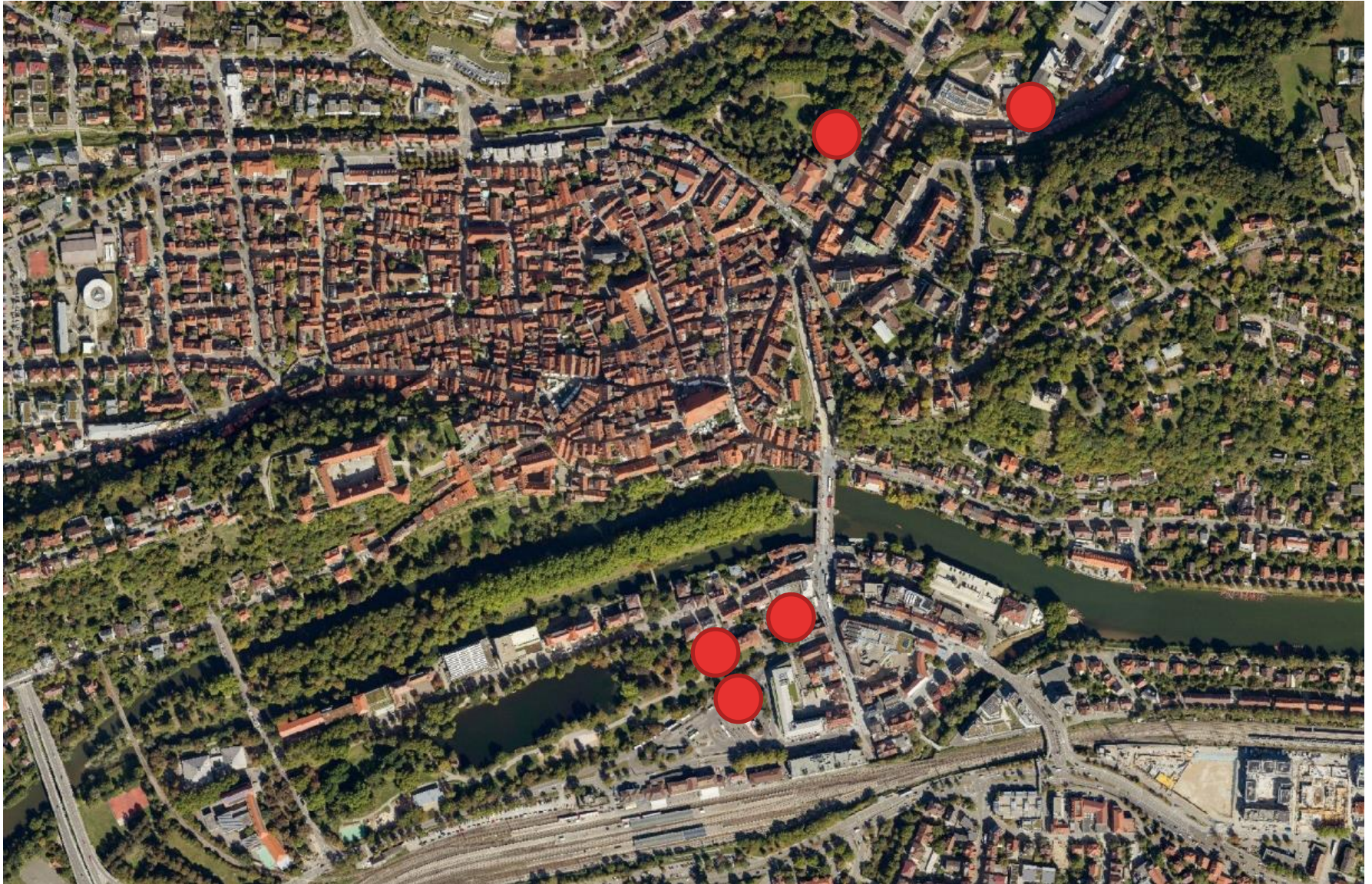
OBERGESCHOSS

M 1:200



UNTERGESCHOSS

M 1:200



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

---